

TG Laudenbach ärgert Landesligaaufsteiger TSG Plankstadt

Im letzten Kreisligaspiel hatte es die TG Laudenbach noch einmal mit einem schweren Gegner zu tun. Kein anderer als der Meister aus Plankstadt gab sich die Ehre, aber die Laudenbacher zeigten erneut, dass sie den Topmannschaften der Kreisliga gewachsen sind, und trotzten dem Landesligaaufsteiger ein Unentschieden ab.

Die Gastgeber waren von Beginn an hellwach und überraschten Plankstadt mit einer aggressiven Abwehr und einem tollen Kombinationsspiel im Angriff. Trojan und Gottuck spielten gegen die beste Abwehr der Liga ideenreich und erzielte schöne Treffer. Nach einem Traumpass von Trojan zu Kreisläufer Hohenadel besorgte dieser die erste Führung für die TGL (6:5). Es entwickelte sich ein spannendes Spiel, in dem Laudenbach immer wieder in Führung ging und Plankstadt ausglich. Folglich ging es beim Stand von 15:15 in die Pause.

Auch in der zweiten Spielhälfte blieb Laudenbach hochkonzentriert. Die Abwehr um den sehr guten Abwehrmittelblock Buchner/Pittner stand gegen die jungen und dynamischen Plankstadter, die in der vergangenen Saison die meisten Tore der Kreisliga erzielten konnten, ausgezeichnet und verteidigte gegen die sturmlaufenden Gäste die knappe Führung. Trojan war schlichtweg nicht zu bremsen und avancierte mit einem Drittel der Laudenbacher Tore wieder einmal zum besten Werfer der Partie. In der Endphase des Spiels konnte Laudenbach sich sogar auf 28:24 absetzen. Plankstadt reagierte mit einer doppelten Manndeckung, wodurch die Laudenbacher zusehends unter Druck gerieten. Laudenbach konnte noch auf 29:27 erhöhen, aber die Plankstadter zeigten ihre Klasse und erzielte eine halbe Minute vor dem Abpfiff den Ausgleich zum 29:29.

Die Zuschauer waren sich einig, dass sie ein mitreißendes Spiel gesehen haben und die Laudenbacher dem Kreisligameister TSG Plankstadt ein absolut gleichwertiger Gegner waren.

Das Spiel wurde von den guten und stets souveränen Schiedsrichtern Pauli (TV Hemsbach) und Völz (SpVgg Ilvesheim) geleitet.

TGL: Wilkening (1.-30.), Hoffmann (31.-60.); Hohenadel 2, Helly, Trojan 13/5, Hacker 3, Gottuck 2, Buchner 1, Lach 1, Grader 3, Vela 2, Pittner 2.